

Bündnis gegen Rassismus und Rechtsradikalismus

Essen stellt sich quer · Friedrich-Ebert-Str. 30 · 45127 Essen



Kundgebung gegen den AfD-Parteitag

in Essen, 4.7. ab 9:00 Uhr, Grugahalle

Im Büro des Anti-Rassismus-Telefons
Friedrich-Ebert-Str.30,45127Essen
Telefon/Fax: 0201 - 23 20 60
www.essen-stellt-sich-quer.de
info@essen-stellt-sich-quer.de
www.facebook.com/pages/Essen-stellt-sich-quer

Essen, 01. Juli 2015

Am 04. und 05. Juli findet der außerordentliche Parteitag der „Alternative für Deutschland“ in der Essener Grugahalle statt. Dort soll es vor allem zur Kampf Abstimmung um den Parteivorsitz kommen. Das Bündnis Essen stellt sich quer ruft zu einer Kundgebung am Samstag, den 04. Juli von 09.00-13.00 Uhr an der Grugahalle auf.

„Vernunft statt Ideologie“ war der Wahlspruch der 2013 gegründeten Eurokritischen Partei. Seit den Europa- und Kommunalwahlen letzten Jahres sitzen viele Vertreterinnen und Vertreter in politischen Gremien. Was ihnen an vermeintlicher „Ideologie“ fehlt, machen sie jedoch nicht durch Vernunft, sondern durch bloßen Rechtspopulismus wett. Gegen Flüchtlinge wird genauso Stimmung gemacht wie gegen die sogenannten „Hartz-IV-Empfänger“.

Der schwächer werdende Wirtschaftsflügel predigt den Turbokapitalismus, während sich die überwältigende Mehrheit der Partei längst nach rechts geöffnet hat. Ob es die Teilnahme bei Pegida und den Ablegern oder die Verurteilung wegen Volksverhetzung sei – die Liste mit Beispielen ist lang.

Essen hat in diesem Jahr schon mehrfach bewiesen, dass es eine bunte, tolerante, offene und vielfältige Stadt ist. Deswegen soll mit einem bunten Gegenprotest die klare Botschaft gesendet werden, dass die Essener Bevölkerung das Zusammenkommen einer derartigen Partei nicht widerspruchslos hinnimmt.

Das Bündnis Essen stellt sich quer ruft daher alle Essener Bürgerinnen und Bürger auf, sich an der Kundgebung zu beteiligen.

Mit der Bitte um Veröffentlichung

Max Adelman
Sprecher des Bündnisses
Essen stellt sich quer